

An die
Vorsitzende des Kulturausschusses
Frau Lisa Brockerhoff

Anfrage der CDU-Fraktion für den öffentlichen Teil der Sitzung des Kulturausschusses am 11.06.2025 zu Gewinnen bei den diesjährigen Nachtansichten (Drs.-Nr.: 10430/2020-2025; TOP 3.1 öff.)

Sehr geehrte Frau Brockerhoff,
die Anfrage der CDU-Fraktion vom 03.06.2025

„Wurden bei den diesjährigen Nachtansichten Gewinne erwirtschaftet und wenn ja, wie wurden die verteilt?“

Zusatzfrage: Nach welchem Schlüssel werden die Einnahmen von Großveranstaltungen wie den Nachtansichten auf die einzelnen Akteure aufgeteilt?“

beantwortet die Verwaltung wie folgt:

„Die Bielefelder Nachtansichten haben sich seit vielen Jahren als größte Kulturveranstaltung der Stadt etabliert. Sie bieten unzähligen Künstler*innen und Institutionen die Möglichkeit, sich niederschwellig einem breiten Publikum zu präsentieren.

Dabei kann die Bielefeld Marketing GmbH auf eine breite Unterstützung der Kulturszene zurückgreifen. Seit Beginn gehört es zum Konzept der Nachtansichten, dass mit den Einnahmen auch ein Rahmenprogramm (durch z.B. Lichtkunst und Musik) an öffentlichen Plätzen finanziert wird. Entsprechend profitieren auch zahlreiche Gastronomen in der gesamten Innenstadt von den Besuchenden, die anlässlich der Nachtansichten durch die Straßen der Stadt flanieren und konsumieren.

Die Bielefeld Marketing GmbH als Veranstalterin erwirtschaftet grundsätzlich keine Gewinne, sondern wird von der Stadt Bielefeld bezuschusst. Dieser Zuschuss liegt jedoch strukturell bedingt signifikant unter den laufenden Betriebskosten, so dass die Erträge von Veranstaltungen auch Teile der Personal- und Betriebskosten decken müssen und zu keinem Gewinn für das Unternehmen führen.

Nach Vollkostenrechnung konnten die Nachtansichten 2025 kostendeckend durchgeführt werden, erwirtschafteten also auch den Personalaufwand für diese Veranstaltung. Somit kommt die größte Kulturveranstaltung Bielefelds gänzlich ohne finanzielle Unterstützung der Stadt aus!

In den Aufwendungen enthalten ist auch eine Kostenbeteiligung bei verschiedenen Kulturinstitutionen. Insgesamt werden für die Nachtansichten 2025 17.500 € ausgezahlt. Dazu

kommen noch Provisionszahlungen in Höhe von 10% für Tickets, die die Institutionen eigenständig im Vorverkauf verkauft haben. Die Kostenbeteiligungen richten sich an die größeren Institutionen, die, bedingt durch hohe Besuchszahlen, Zusatzkosten für z.B. zusätzliches Sicherheitspersonal nachweisen können. Die Höhe der Kostenbeteiligungen ist das Ergebnis jahrelanger, einvernehmlicher Praxis.“

gez.

Martin Knabenreich